



Astra Tech Implant System®

SmartFix® Konzept

Manual und Produktkatalog

Astra Tech Implant System® EV

Das Astra Tech Implant System EV ist einfach anzuwenden und ermöglicht vielseitige Behandlungslösungen für Ihre Implantatpatienten.

Die Grundlage dieses weiterentwickelten Systems bleibt der einzigartige BioManagement Complex des Astra Tech Implant Systems, der nachweislich, vorhersagbar und langfristig für marginalen Knochenerhalt und ästhetische Ergebnisse sorgt.



Animation zur Darstellung von:
SmartFix® Konzept für Astra Tech Implant System® EV
Schritt-für-Schritt-Anleitung

Astra Tech Implant System®

INHALT

Einführung – das SmartFix® Konzept

Einführung	4
------------------	---

Behandlungsplanung

Präoperative Überlegungen	5
Implantatsortiment für das SmartFix® Konzept	6
Abutmentsortiment für das SmartFix® Konzept	6

Schritt-für-Schritt-Anleitung

Schritt-für-Schritt-Anleitung – Implantatplatzierung	7
Schritt-für-Schritt-Anleitung – Abutmentverbindung	8
Schritt-für-Schritt-Anleitung – provisorische Sofortversorgung	10
Schritt-für-Schritt-Anleitung – prothetische und labortechnische Verfahren	12

OsseoSpeed® Profile EV	15
-------------------------------------	----

Simplant® computergestützte Implantatbehandlung	16
--	----

Patientenindividuelle Atlantis® Suprastrukturen	17
--	----

Anhang

Knochenausreiber EV (Bone Reamer EV)	18
SmartFix® Angulationshilfe (SmartFix® Guide)	19
Schritt-für-Schritt-Anleitung – Prüfschablone	20

Produktkatalog	22
-----------------------------	----

Drehmomentangaben	28
Erläuterung der Symbole auf Etiketten und in Gebrauchsanweisungen	28
Index	29

Dieses Manual richtet sich an Zahnärzte, die in der chirurgischen und prothetischen Implantatbehandlung entsprechend ausgebildet und geschult wurden. Es liegt in der Verantwortung des Behandlers, durch kontinuierliche Weiterbildung über die neuesten Trends und Behandlungstechniken in der zahnärztlichen Implantologie auf dem aktuellen Wissensstand zu sein.

Dieses Manual enthält nur Zusatzinformationen, die für das Arbeiten mit dem SmartFix-Konzept erforderlich sind. Alle anderen Anleitungen und eine vollständige Beschreibung der Implantatplatzierung und der prothetischen Vorgehensweisen für das Astra Tech Implant System EV sowie aller erforderlichen Instrumente und Komponenten finden Sie im Chirurgie Manual Astra Tech Implant System EV, OsseoSpeed Profile EV, dem Manual für verschraubte Lösungen sowie im Produktkatalog des Astra Tech Implant System EV.

Möglicherweise sind nicht alle Produkte für alle Märkte zugelassen/lizenziert oder nicht überall erhältlich. Für eine Auskunft über das aktuelle Produktsortiment und die Verfügbarkeit der einzelnen Produkte steht Ihnen Ihr Dentsply Sirona-Außendienstmitarbeiter gerne zur Verfügung.

Um die Lesbarkeit zu verbessern, verwendet Dentsply Sirona die Symbole ® oder ™ im Fließtext nicht. Dies ist jedoch nicht als Verzicht auf Markenrechte von Seiten Dentsply Sironas zu verstehen.

Die Produktabbildungen sind nicht maßstabsgetreu.



Einführung – das SmartFix® Konzept

Dank des SmartFix-Behandlungskonzepts können Patienten in den Genuss einer implantatgetragenen Sofortversorgung kommen. Hierbei wird am Tag der Implantation eine provisorische Prothese mit den Implantaten verschraubt. Definitive Lösungen für das SmartFix-Behandlungskonzept beinhalten sowohl festsitzende Prothesen als auch herausnehmbare Lösungen wie z. B. patientenindividuelle Atlantis Suprastrukturen.

Wenn zwei posteriore Implantate anguliert gesetzt werden, können längere Implantate in angrenzenden Bereichen mit beeinträchtigtem Knochenvolumen verwendet werden, beispielsweise in der Nähe des Foramen mentale oder Antrum maxillaris. Dies erhöht den Knochen-Implantat-Kontakt und reduziert die Notwendigkeit für vertikale Knochenaugmentation. Die geeigneten posterioren Implantate reduzieren Extensionen und verbessern die prothetische Versorgung durch die Verbesserung der Front- und Seitenzahnverteilung.

Biomechanische Messungen belegen, dass angulierte Implantate keine negative Auswirkung auf die Lastverteilung haben, wenn sie Teil der prothetischen Versorgung sind. Die angulierte Platzierung von Implantaten wird in der klinischen Praxis schon seit über einem Jahrzehnt mit guten Ergebnissen angewendet.



Einfache Handhabung des SmartFix® Konzepts

- Verkürzt die Behandlungszeit für den Patienten
- Sichert hohe Qualität durch Einbeziehung aller Teammitglieder in den Behandlungsplan
- Prothetisch orientierte Vorgehensweise verbessert das ästhetische Ergebnis
- Patient kann die Klinik mit implantierten Zähnen am Tag der Implantation verlassen
- Einheitliche Schnittstelle vereinfacht die prothetische Versorgung
- Vereinfachtes prothetisches Konzept reduziert die Behandlungszeit
- Kostenminimierung steigert die Akzeptanz des Patienten



Präoperative Überlegungen

Das SmartFix-Konzept ist ein implantat-prothetisches Verfahren zur Sofortversorgung von zahnlosen Patienten mit verschraubten Brücken oder Stegprothesen auf mindestens vier Implantaten. Die anguliert gesetzten posterioren Implantate werden mit 17° oder 30° angulierten Multibase EV Abutments versorgt, um eine einheitliche Einschubrichtung zu erhalten.

- Zur Entscheidung über den geeigneten Belastungszeitpunkt müssen für jeden Einzelfall die Knochenqualität und -quantität, die Primärstabilität des Implantats, die Art der definitiven Versorgung und die Belastungsbedingungen vom Zahnarzt sorgfältig untersucht und beurteilt werden.
- Zur Sicherstellung einer stabilen Schraubverbindung und Vorspannung müssen beide Teile des Multibase EV Abutments mit 25 Ncm festgezogen werden. Implantate müssen also eine ausreichende Stabilität für dieses Anzugsdrehmoment aufweisen, wenn eine provisorische Sofortversorgung erwogen wird. Im Zweifelsfall können Gingivaformer oder auch ein zweizeitiges chirurgisches Verfahren eine Alternative sein.

- Für angulierte posteriore Implantate ist der Durchtritt des Schraubenzugangs so zu planen, dass er sich innerhalb der Kauflächen der Seitenzähne befindet.
- Mögliche Extraktionsalveolen sind gründlich abzulösen. Es ist ratsam, die Implantatinsertion zwischen Extraktionsalveolen vorzunehmen.
- Es wird empfohlen, eine neue Prothese, die am Tag der Implantation als provisorische festsitzende Versorgung verwendet werden soll, vorab anzufertigen.
- Nach Möglichkeit sollten bei der Platzierung der Seitenzahnimplantate der Durchmesser und die Länge innerhalb der Begrenzungen des verfügbaren Knochens größtmöglich bemessen werden.
- Für eine Acryl-Sofortbrücke mit maximal 12 Zähnen sollten Extensionen auf höchstens einen Zahn bilateral beschränkt werden.
- Die Anfertigung einer Acryl-Sofortbrücke kann von einer gut angepassten vorhandenen Prothese in gutem Zustand erfolgen.
- Um bestmögliche Ästhetik und Funktion zu erzielen, sollte die endgültige Brücke aus 12 Zähnen und einem unterstützenden Metallgerüst bestehen.

Geringe Konus- und Gingivahöhe – mehr freier Interokklusalraum.

Konuswinkel 21° – ermöglicht flexible Brückenplatzierung durch nicht parallele Abutments.

Eine einheitliche Prothetikschnittstelle für Abutments reduziert den Lageraufwand.

Multibase EV Abutments werden mit vormontiertem, flexiblem Kunststoffhalter geliefert, um die Handhabung bei der Eingliederung zu vereinfachen.



Das schmale Abutmentdesign reduziert die Notwendigkeit zum Ausschleifen des Knochens und vereinfacht dadurch die Abutmentverbindung.

Das angulierte Abutment bietet durch seine zweiteilige Konstruktion die volle Wandstärke und die volle Gewindeunterstützung für die Brückenschraube.

Verfügbar in den Ausführungen gerade, 17° und 30°, mit und ohne Index sowie in verschiedenen Gingivahöhen für anspruchsvolle klinische Situationen.

Passend für OsseoSpeed EV sowie OsseoSpeed Profile EV Implantate mit den Durchmessern 3,6, 4,2 und 4,8.

Implantatsortiment für das SmartFix® Konzept

OsseoSpeed EV-Implantate sind in einer Vielzahl von Formen, Durchmessern und Längen für alle Indikationen erhältlich, einschließlich Situationen mit geringem Platzangebot und/oder geringem Knochenvolumen.

Die verschiedenen Größen der Implantat-Abutmentverbindung sind im gesamten System einheitlich durch die ihnen zugeordneten Farben und Markierungen gekennzeichnet.

Hinweis: OsseoSpeed Profile EV-Implantate und -Komponenten sind ebenfalls mit „P“ gekennzeichnet.

Die nachfolgenden Implantate eignen sich zur Verwendung des SmartFix-Konzepts mit dem Astra Tech Implant System EV:

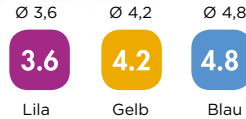
OsseoSpeed EV

- Gerade OsseoSpeed EV-Implantate
Durchmesser: 3,6 S, 4,2 S und 4,8 S
Längen: 6–17 mm
- Konische OsseoSpeed EV-Implantate
Durchmesser: 4,2 C und 4,8 C
Längen: 8–17 mm

OsseoSpeed Profile EV

- Gerade OsseoSpeed Profile EV-Implantate
Durchmesser: 4,2 PS und 4,8 PS
Längen: 8–17 mm
- Konische OsseoSpeed Profile EV-Implantate
Durchmesser: 4,2 PC und 4,8 PC
Längen: 8–17 mm

OsseoSpeed® EV



OsseoSpeed® Profile EV



Abutmentsortiment für das SmartFix® Konzept


Multibase Abutment EV für OsseoSpeed EV

Version: gerade, 17° und 30°

Durchmesser: 3,6 4,2 4,8

Höhe: 1,5, 2,5, 3,5

Indexierungsoptionen:  Indexierte Abutments sind in sechs Positionen einsetzbar

 Abutments ohne Index lassen sich in jeder beliebigen Rotationsposition einsetzen

Multibase Abutment EV für OsseoSpeed Profile EV

Version: gerade, 17° und 30°

Durchmesser: 4,2 4,8

Höhe: 1,5, 2,5, 3,5

Indexierungsoption:  Abutments ohne Index lassen sich in jeder beliebigen Rotationsposition einsetzen

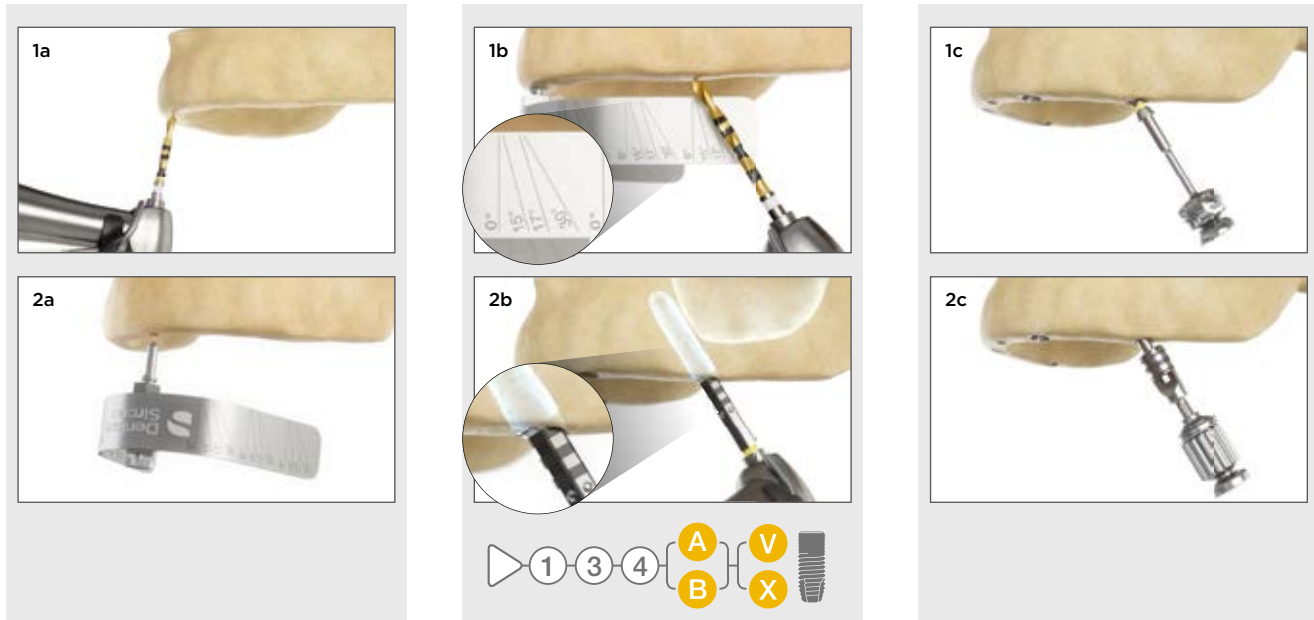


Hinweis: Manche prothetischen Komponenten sind mit einer Nut oder Lasermarkierung gekennzeichnet, um sie von anderen ähnlichen Komponenten im Astra Tech Implant System EV zu unterscheiden.

Schritt-für-Schritt-Anleitung – Implantatplatzierung

Das untenstehende schrittweise Verfahren zeigt die Implantatplatzierung im Oberkiefer mithilfe von OsseoSpeed EV 4,2 S-Implantaten.

Implantatplatzierung



Angulationshilfe (SmartFix Guide) (optional)

- Nach dem Aufziehen eines Lappens eine Osteotomie für die SmartFix Angulationshilfe (SmartFix Guide) präparieren.
- Auf der Mittellinie mit 1-Twist Drill EV 1,9 auf eine Tiefe von 11 mm bohren (1a).
- Die Angulationshilfe lässt sich außerhalb der Mundhöhle vorformen.
- Die Angulationshilfe in der Osteotomie platzieren – die an der Angulationshilfe angebrachten Linien erleichtern das Ausrichten der Implantatachse (2a).

Hinweis: Die Tiefenmarkierungen auf dem Knochenausreiber werden vom Implantat nach oben zur Markierungslinie gemessen.

Die Führung wird mit einem Tiefenstopp geliefert.



Implantatplatzierung

- Ausgangspunkt und Winkel so wählen, dass die resultierende Osteotomie nicht mit dem Sinus maxillaris in Konflikt kommt (1b).
- Implantatbett vorbereiten. Auf die erforderliche Tiefe bohren und anhand der Anleitung für die Insertion die korrekte Angulation prüfen.
- Bohrprotokoll für OsseoSpeed EV 4,2 S-Implantat befolgen.
- Das Implantat so einsetzen, dass sich seine Oberseite auf Knochenhöhe der mesialen Seite befindet (2b). Dies könnte zu einer subkrestalen Position auf der distalen Seite führen.

Hinweis: Die Mindest-Anzugsmomente zur provisorischen Sofortversorgung sind in dem Abschnitt „Präoperative Überlegungen“ aufgeführt.

Hinweis: Detaillierte chirurgische Bohrprotokolle und Optionen finden Sie im Chirurgie Manual. Alle Bohrvorgänge sollten mit einer maximalen Drehzahl von 1.500 U/min und unter ständiger Kühlung durchgeführt werden.

Knochenausreiber EV (Bone Reamer EV) (optional)

- Wenn der Knochen den korrekten Sitz des Abutments behindert, kann ein Ausreiber verwendet werden.
- Die passende Führung für den Knochenausreiber EV (Bone Reamer Guide EV) mit einem Hex-Schraubendreher am Implantat befestigen (1c).
- Den passenden Knochenausreiber zusammen mit einem Ratscheneinsatz verwenden.
- Den Knochenausreiber auf der Führung ansetzen und den Knochen durch Drehen des Ausreibers unter Kühlung entfernen (2c). Sie können den Ausreiber auch in einem Winkelstück mit geringer Drehzahl (max. 100 U/min) unter Kühlung verwenden.
- Die Führung mit einem Sechskant-Schraubendreher entfernen.

Schritt-für-Schritt-Anleitung - Abutmentverbindung

Das untenstehende schrittweise Verfahren zeigt die Abutmentverbindung im Oberkiefer mithilfe von Multibase EV-Abutments.

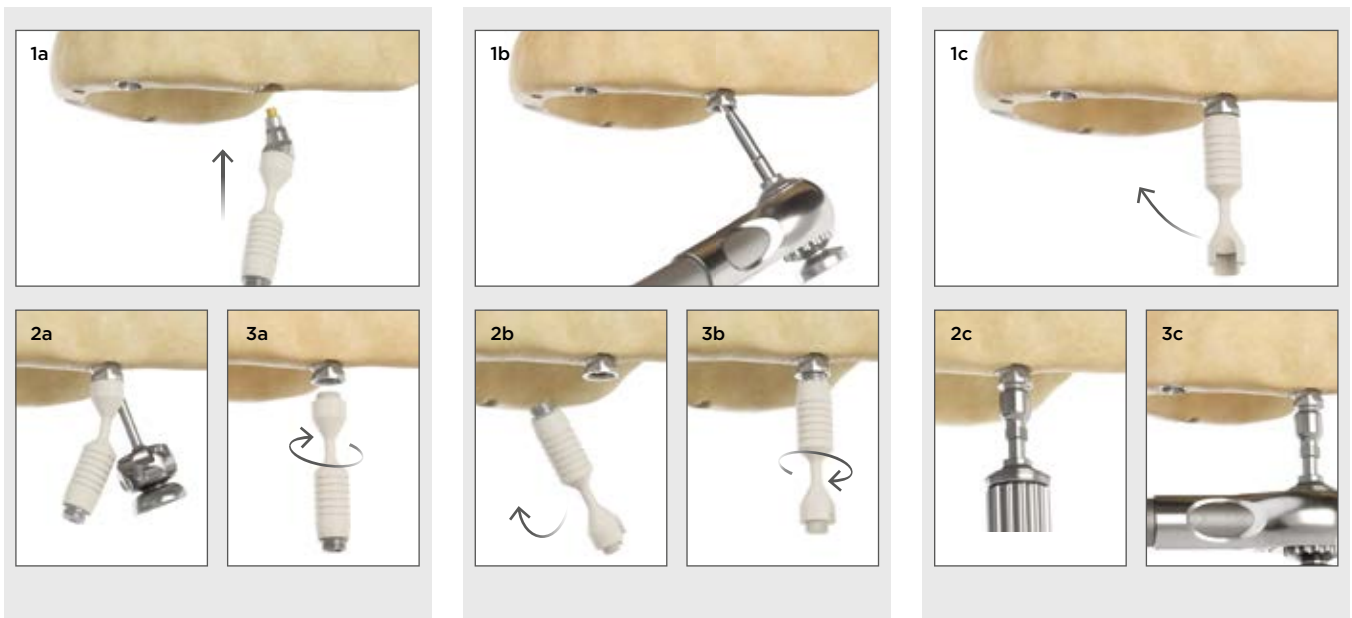
Multibase Abutment EV
30° und 17°



Zusammengesetzt in einer sterilen Blisterpackung geliefert



Abutmentverbindung - Multibase Abutment 30°



Abutmentkörper

- Passenden Abutmentwinkel und die geeignete Abutmenthöhe auswählen.
- Den Abutmentkörper mit dem Implantat verbinden und das Abutment in die gewünschte Position drehen (1a).
- Der flexible Halter lässt sich zur Erleichterung der Platzierung biegen.
- Das erstmalige Festziehen der Abutmentschraube mit einem manuellen Hex-Schraubendreher vornehmen (2a).
- Den Halter aus dem Abutmentkörper herauserschrauben (3a).

Abutmentkörper/-kopf

- Den prothetischen Ratscheneinsatz zusammen mit dem Hex-Schraubendreher und der Drehmomentratsche EV (Torque Wrench EV) verwenden, um die Abutmentschraube mit dem empfohlenen Drehmoment (25 Ncm) festzuziehen (1b).
- Den Halter um 180 Grad auf die Seite kippen, die den Abutmentkopf hält (2b).
- Den Abutmentkopf mit dem Halter in den Abutmentkörper schrauben (3b).



Abutmentkopf

- Den Handgriff abknicken (1c).
- Das erstmalige Festziehen des Abutmentkopfes mit dem manuellen Multibase Schraubendreher EV (Multibase Driver EV) vornehmen (2c).
- Den prothetischen Ratscheneinsatz zusammen mit dem Multibase Schraubendreher EV (Multibase Driver EV) und der Drehmomentratsche verwenden, um den Abutmentkopf mit dem empfohlenen Drehmoment (25 Ncm) festzuziehen (3c).

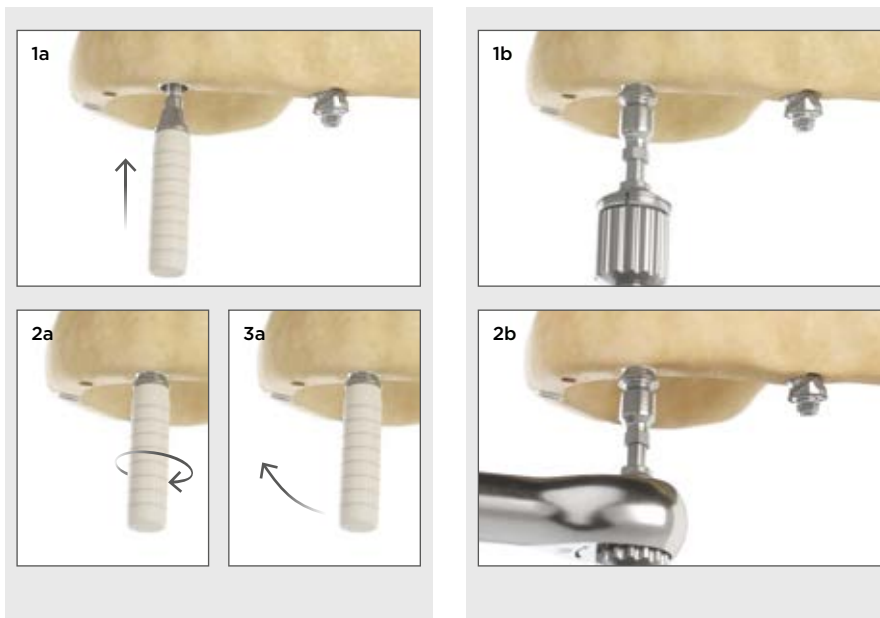


Multibase Abutment EV

Zusammengesetzt
in einer sterilen
Blisterpackung geliefert



Abutmentverbindung – Multibase Abutment, gerade



Abutmentverbindung

- Das ausgewählte Abutment im vormontierten Kunststoffhalter aufnehmen (1a).
- Das Abutment mithilfe des Halters manuell einsetzen und sichern (2a).
- Den Halter abknicken (3a).

Abutmentverbindung

- Das erstmalige Festziehen mit dem prothetischen Ratscheneinsatz zusammen mit dem Multibase Schraubendreher durchführen (1b).
- Zum Festziehen mit dem empfohlenen Drehmoment (25 Ncm) den prothetischen Ratscheneinsatz zusammen mit dem Multibase Schraubendreher und dem Drehmomentschlüssel verwenden (2b).

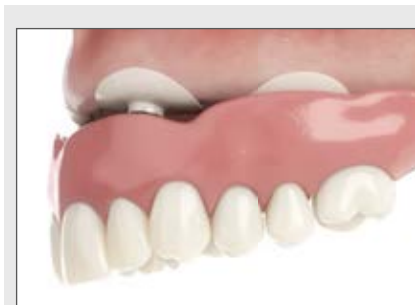


Schritt-für-Schritt-Anleitung – provisorische Sofortversorgung

Das nachfolgende Verfahren ist eine Technik, bei der eine Prothese als Basis für die temporäre Versorgung verwendet wird.

Polymerisationsmanschette

Die Wunde mithilfe der Manschette vor Kunststoff schützen.



Multibase EV Provisorischer Zylinder (Temporary Cylinder)

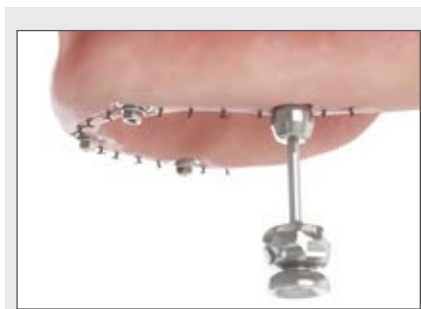
- Nach dem Einsetzen aller Abutments den Lappen und die Naht verschließen.
- Die provisorischen Zylinder manuell unter Verwendung des Hex-Schraubendrehers mit den Multibase EV Brückenschrauben (Multibase EV Bridge Screws) in die Abutments einsetzen und sichern (1a).
- Die Polymerisationsmanschette zum Schutz der Wunde vor Kunststoff anbringen (2a). Ein Kofferdam kann ebenfalls verwendet werden.

Prothese anpassen

- Die Prothese perforieren, damit sie auf der Schleimhaut aufsitzen kann, ohne mit den Zylindern in Berührung zu kommen.

Provisorische Zylinder anbringen

- Die provisorischen Zylinder mithilfe von autopolymerisierendem Kunststoff an der Prothese befestigen (1b).
- Nach dem Aushärten des Kunststoffes die Brückenschrauben herausdrehen und die Prothese entfernen (2b).



Multibase EV Einheilkappe (Multibase EV Heal Cap) verbinden

- Die Einheilkappen manuell einsetzen und mit dem Hex-Schraubendreher mit leichter Fingerkraft (5-10 Ncm) befestigen.

Prothese modifizieren

- Die überstehenden Teile der provisorischen Zylinder abtrennen (1a).
- Die palatinale Platte der Prothese abschleifen und die bukkale Bodenplatte reduzieren (2a).
- Etwaige Lücken mit Kunststoff ausfüllen und die Weichgewebeseite der Prothese anpassen, sodass diese für eine gute Mundhygiene zugänglich ist.

Eingliederung des Brückenprovisoriums

- Die Einheilkappen von den Abutments abnehmen.
- Die provisorische Brücke mit Multibase EV Brückenschrauben (Multibase EV Bridge Screws) befestigen und Passung prüfen.
- Zum Festziehen auf das empfohlene Drehmoment (15 Ncm) den prothetischen Ratscheneinsatz mit dem Sechskant-Schraubendreher und der Drehmomentratsche verwenden.
- Funktion und Kontakte auf ausgewogene Okklusion und Artikulation überprüfen.



Schritt-für-Schritt-Anleitung – prothetische und labortechnische Verfahren

Die nachfolgende Schritt-für-Schritt-Anleitung beschreibt ein Verfahren unter Verwendung eines offenen Löffels.
Hinweis: Eine Option mit geschlossenem Löffel ist ebenfalls verfügbar.

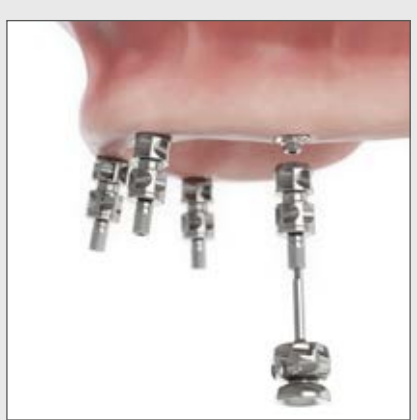


Multibase EV Abdruckpfosten
für Option mit offenem Löffel



Multibase EV Transfer
für Option mit
geschlossenem Löffel

Klinisches Verfahren – offener Löffel



Multibase EV Abdruckpfosten (Multibase EV Pick-up)

- Die provisorische Brücke abnehmen.
- Die Abdruckpfosten mit dem Sechskant-Schraubendreher EV (Hex Driver EV) einsetzen.
- Die Abdruckpfosten fingerfest (5–10 Ncm) fixieren.

Anwenden von Abformmaterial

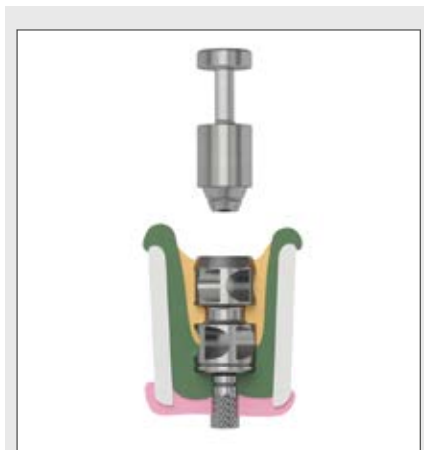
- Einen offenen Löffel mit Wachs beschichten (1a).
- Ein elastomeres Abformmaterial separat um die Abdruckpfosten anbringen (2a).

Abdrucknahme

- Den mit Abformmaterial gefüllten Löffel einsetzen und den Abdruck nehmen.
- Sobald das Abformmaterial ausgehärtet ist, die Halteschrauben lösen und den Abdruck herausnehmen.
- Prüfen, ob der Abdruckpfosten korrekt und fest im Abdruck befestigt ist.
- Die provisorische Brücke neu einsetzen.

Nachfolgend wird ein Laborverfahren zur Anfertigung von Atlantis Suprastrukturen beschrieben. Sie können auch die konventionelle Wax-up-Technik unter Verwendung des Multibase EV Kunststoffzylinders (Multibase EV Burnout Cylinder) und Gussverfahrens verwenden.

Labortechnischer Ablauf – offener Löffel



Multibase EV Abdruckpfosten (Multibase EV Pick-up)/Multibase EV Analog (Multibase EV Replica)

- Die Analoge vorsichtig mit den Abdruckpfosten verbinden und festziehen.
- Die Abdruckpfosten fingerfest (5-10 Ncm) fixieren.

Hinweis: Multibase EV Analog (Multibase EV Replica) ist für den Einzelgebrauch und darf nicht wiederverwendet werden.

Meistermodell/Zahnaufstellung

- Erstellen Sie ein Meistermodell mit einer gut reponierbaren Zahnfleischmaske.
- Fertigen Sie das Meistermodell mit Superhartgips an (1a).
- Eine Zahnaufstellung in Wachs herstellen (2a).
- Informationen zur genauen Handhabung im Labor finden Sie in der Design-Übersicht zur Atlantis-Suprastruktur.

Bestellung – Atlantis Suprastrukturen

- Bestellnummer über ATLANTIS-WebOrder eingeben. Weitere Informationen zum Bestellablauf finden Sie im Benutzerhandbuch für Atlantis Suprastrukturen.
- Die Suprastruktur wird erst nach einer Überprüfung und der endgültigen Freigabe des Designs im Atlantis Viewer angefertigt.

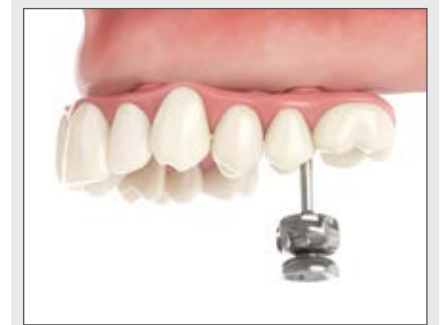


Multibase EV
Brückenschraube
(Multibase EV
Bridge Screw)



Multibase EV Labor-
Brückenschraube
(Multibase EV Lab
Bridge Screw)

Labortechnischer Ablauf



Klinische Vorgehensweise

Definitive Versorgung – Atlantis Suprastrukturen

- Die Atlantis Suprastruktur wird an das Dentallabor versandt.

Hinweis: Die Verwendung der Multibase EV Labor-Brückenschraube (Multibase EV Lab Bridge Screw) wird während des labortechnischen Verfahrens mit Atlantis Suprastrukturen für das Astra Tech Implant System EV empfohlen.

Definitive Versorgung – Atlantis Suprastrukturen

- Die definitive Prothese anfertigen.

Eingliederung der definitiven Versorgung

- Die provisorische Brücke abnehmen.
- Die definitive Versorgung mit den Multibase EV Brückenschrauben (Multibase EV Bridge Screws) befestigen und Passung prüfen.
- Zum Festziehen auf das empfohlene Drehmoment (15 Ncm) den prothetischen Ratscheneinsatz mit dem Sechskant-Schraubendreher und der Drehmomentratsche verwenden.
- Den Schraubenkopf abdecken, bevor der Schraubkanal mit einem geeigneten Material gefüllt wird, z. B. Kompositharz.
- Funktion und Kontakte auf ausgewogene Okklusion und Artikulation überprüfen.

Hinweis: Die Laborbrückenschraube (Lab Bridge Screw) wird bei der Eingliederung der definitiven Versorgung in der klinischen Situation durch eine klinische Brückenschraube ersetzt.



OsseoSpeed® Profile EV

Das OsseoSpeed Profile EV ermöglicht dank seines einzigartigen Designs das angulierte Einsetzen. Eine Knochenentfernung beim Einsetzen ist dadurch seltener notwendig.

Bei der distalen Platzierung des einzigartig konstruierten OsseoSpeed Profile EV Implantats in einem Winkel lässt sich das Implantat häufig bündig mit dem marginalen Knochen ausrichten. Dadurch wird ein teilweise tiefer liegender Implantatrand vermieden. Dies reduziert die Notwendigkeit von Knochenausreibern.



OsseoSpeed Profile EV 4,2
P-Implantat mit 30° Angulation
eingesetzt



OsseoSpeed EV 4,2-Implantat
mit 30° Angulation eingesetzt

Implantatplatzierung

■ OsseoSpeed Profile EV-Implantate;

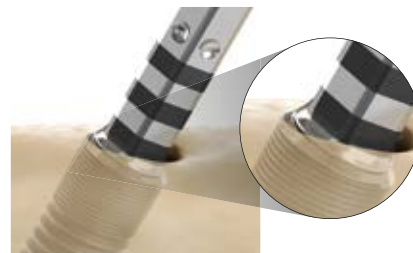
- Überlegen Sie sorgfältig die gewünschte Position des tiefsten apikalen Punktes der abgeschrägten Implantatschulter. Hierbei ist sicherzustellen, dass die flache Seite des Implantat-Eindrehers Profile EV (Implant Driver Profile EV) in die Richtung weist, in die der tiefste apikale Punkt der abgeschrägten Implantatschulter positioniert werden soll. Oftmals ist dies eine mesiale Position, sodass die abgeschrägte Implantatschulter mit dem Kieferkamm fluchtet.

Hinweis: Nur indexlose Multibase EV Abutments passen zum OsseoSpeed Profile EV; die Ausrichtung des Abutments ist daher unabhängig von der Implantatinsertion.



■ OsseoSpeed EV Implantate;

- Überlegen Sie sorgfältig, wie Sie das angulierte Multibase EV Abutment ausrichten möchten. Bei einem indexierten Abutment wird die bevorzugte Richtung dadurch erreicht, dass eine der sechs flachen Seiten des Eindrehinstruments auf einer Linie mit der gewünschten Richtung positioniert wird. Bei einem nicht indexierten angulierten Multibase EV Abutment ist die Positionierung des Eindrehinstruments unerheblich.



Simplant® computergestützte Implantatbehandlung

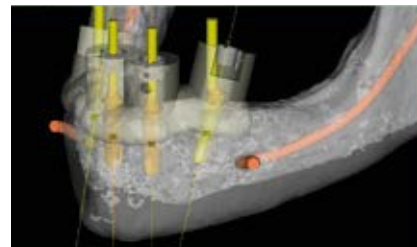
Für das SmartFix-Konzept können die Simplant Software und Bohrschablonen verwendet werden, um eine exakte Planung der optimalen Implantat-Positionierung und -Insertion sicherzustellen.

Simplant erleichtert die Planung von der Zahnkrone abwärts („Crown-down“), indem die chirurgischen und prothetischen Aspekte des Falls dargestellt werden. Durch die virtuelle Planung Ihrer Komponenten kann eine individuelle Simplant SAFE-Schablone zur Unterstützung in einem computergestützten Verfahren verwendet werden.

In der Regel planen Sie für das SmartFix-Konzept eine distal geneigte Platzierung des posterioren Implantats auf jeder Seite. In den meisten Fällen ist eine Neigung von 30° angemessen.

Für Multibase EV Abutments und computergestützte Chirurgie sind die Implantatdurchmesser 3,6/4,2/4,8 verfügbar. Die maximale Implantatlänge für die Verwendung mit Simplant SAFE-Schablone beträgt 15 mm.

Multibase EV Abutments (gerade, 17° und 30°) können in der Simplant Library ausgewählt werden.



Patientenindividuelle Atlantis® Suprastrukturen

Atlantis Suprastrukturen werden unter Verwendung neuester Entwicklungen in führenden Produktionstechnologien gefertigt und durch die Erfahrungen aus der Industrie und Zahnmedizin unterstützt.

Verschraubte Lösungen

Atlantis Brücke und Atlantis Hybrid sind reduzierte anatomische Gerüste, die durch Keramik-, Composite-Schichttechnik oder Prothesenkunststoff vervollständigt werden.

Sowohl Brücke als auch Hybrid besitzen die optionale Funktion des abgewinkelten Schraubenzugangs. Mit dieser Funktion kann der angulierte Schraubenzugang um bis zu 30 Grad von der Achse des Implantats/ Abutments abgewinkelt werden, um eine optimale Ästhetik und Funktion zu erzielen.

Die verschraubten Lösungen werden mit „Additive Manufacturing“* hergestellt. Diese 3D-Fertigungstechnik für Metalle eröffnet einzigartige Möglichkeiten für komplexe Geometrien. Das Ergebnis ist ein ultimatives Design der Suprastrukturen aus Titan und Kobalt-Chrom.



Friktions- und implantatgestützte Lösungen

Atlantis 2in1 aus Titan bietet sowohl eine mit den Implantaten verschraubte Primärstruktur als auch eine Sekundärstruktur, die durch Friktion und zusätzliche Halteelemente auf der Primärstruktur befestigt ist.

Der Atlantis Steg aus Titan und Kobalt-Chrom ist für herausnehmbare Prothesen vorgesehen und kann eine Kombination unterschiedlicher Halteelemente enthalten.

*Additive Manufacturing ist in zahlreichen Märkten verfügbar. Für weitere Informationen zur Verfügbarkeit steht Ihnen Ihr Dentsply Sirona Implants-Außendienstmitarbeiter gerne zur Verfügung.



Knochenausreiber EV (Bone Reamers EV)

Ein Knochenausreiber ist eine Option, wenn der Knochen den korrekten Sitz des Abutments behindert. Die Knochenausreiber werden in Verbindung mit den Führungen zum Entfernen von überschüssigem krestalem Knochenmaterial verwendet, das den korrekten Sitz eines Abutments beeinträchtigt.

- Die Führungen für Knochenausreiber sind farbkodiert und dienen dazu, die Knochenausreiber in die richtige Position zu führen und einen Tiefenstopp bereitzustellen.
- Die Knochenausreiber und Führungen sind im OsseoSpeed EV-Sortiment in unterschiedlichen Größen von 3,0 bis 5,4 erhältlich. Dadurch decken sie die Durchmesser und Designs der meisten Abutments ab.
- Die Overlay-Knochenausreiber der kleinen Kassette EV (Small Tray EV) führen durch die Auswahl von Ausreibern entsprechend der Implantatgröße.
 - Gerade Linie - erste Option.
 - Gestrichelte Linie - alternative Option.
 - Ferner sind entsprechend der Benutzerpräferenz auch Ersatzpositionen verfügbar, z. B. für Rundschleifer usw.

Hinweis: Die Führungen sind im Tray mit dem Gewindeteil nach oben platziert.

Schritt-für-Schritt-Anleitung

- Die passende Führung für Knochenausreiber EV (Bone Reamer Guide EV) mit einem Hex-Schraubendreher am Implantat befestigen.
- Den passenden Knochenausreiber EV (Bone Reamer EV) zusammen mit dem prothetischen Ratscheneinsatz (Restorative Driver Handle) verwenden.
- Den Knochenausreiber auf der Führung ansetzen und den Knochen durch manuelles Drehen des Ausreibers unter Kühlung entfernen. Sie können den Ausreiber auch in einem Winkelstück mit geringer Drehzahl (max. 100 U/min) unter Kühlung verwenden.
- Die Führung mittels Sechskant-Schraubendreher entfernen.

Hinweis: Die Ausreiber können ungefähr zehn Mal verwendet werden, müssen jedoch ersetzt werden, sobald die Schneidleistung abnimmt.



SmartFix® Angulationshilfe (SmartFix® Guide)

Die SmartFix Angulationshilfe (SmartFix Guide) dient zur visuellen Orientierung während des Bohrvorgangs im zahnlosen Kiefer, wenn eine mesio-distal geneigte Implantatinserterion gewünscht wird. Die Führung lässt sich auch zur Orientierung beim Bohren von der bukkolingualen Seite verwenden.

- Die SmartFix Angulationshilfe (SmartFix Guide) besteht aus drei separaten Teilen: einem leicht konischen Stift mit Kugelverbindung, einer Befestigungsschraube sowie einem Führungsteil mit Extensionen.
- Die Markierungen beziehen sich auf 0°, 15°, 17° und 30°.



Schritt-für-Schritt-Anleitung

- Die Führung zusammensetzen; nach ein bis zwei Umdrehungen der Schraube halten die drei Teile zusammen und lassen sich durch manuelles Festziehen der Schraube sichern.
- Nach dem Aufziehen eines Lappens eine Osteotomie für die SmartFix Angulationshilfe (SmartFix Guide) präparieren. Auf der Mittellinie mit einem Twist Drill EV Nr. 1 (Ø 1,9 mm) bohren.
- Die Angulationshilfe lässt sich außerhalb der Mundhöhle vorformen.
- Die Angulationshilfe in der Osteotomie platzieren.
- Während des Bohrprotokolls anhand der Markierungen auf der Angulationshilfe die Achse des Implantats ausrichten.
- Sicherstellen, dass alle Teile vor der Verwendung zusammengesetzt sind.

Hinweis: Die SmartFix Angulationshilfe (SmartFix Guide) muss zum Reinigen in drei Teile zerlegt werden. Die Teile vor der Sterilisation trocknen lassen.



Schritt-für-Schritt-Anleitung – Prüfschablone

Eine Prüfschablone ist eine optionale Komponente, um sich von der Genauigkeit des Arbeitsmodells zu überzeugen. Im Falle einer Ungenauigkeit wird die Schablone angepasst. Anschließend wird sie zur Herstellung einer Abformung und Anfertigung eines neuen Modells verwendet. Ohne Prüfschablone ist die Anfertigung der Prothese unter Umständen erschwert, was den Zeitaufwand und die Kosten für das fertige Endergebnis erhöhen könnte.



Nachfolgend wird eine Methode zur Anfertigung einer Prüfschablone beschrieben – labortechnisches Verfahren



Schaffung der Grundlage

- Multibase Abdruckpfosten werden an den Analogen im Meistermodell befestigt.
- Zahnseide wird um die Abdruckpfosten gewickelt. Die Umwicklung bietet eine Basis für den autopolymerisierendem Kunststoff oder das fließfähige Komposit, um das Verhältnis zwischen den Abdruckpfosten zu sichern.
- Auf das hergestellte Gewebe in kleinen Schritten eine lockere Mischung von Pulver und Flüssigkeit aufbringen.

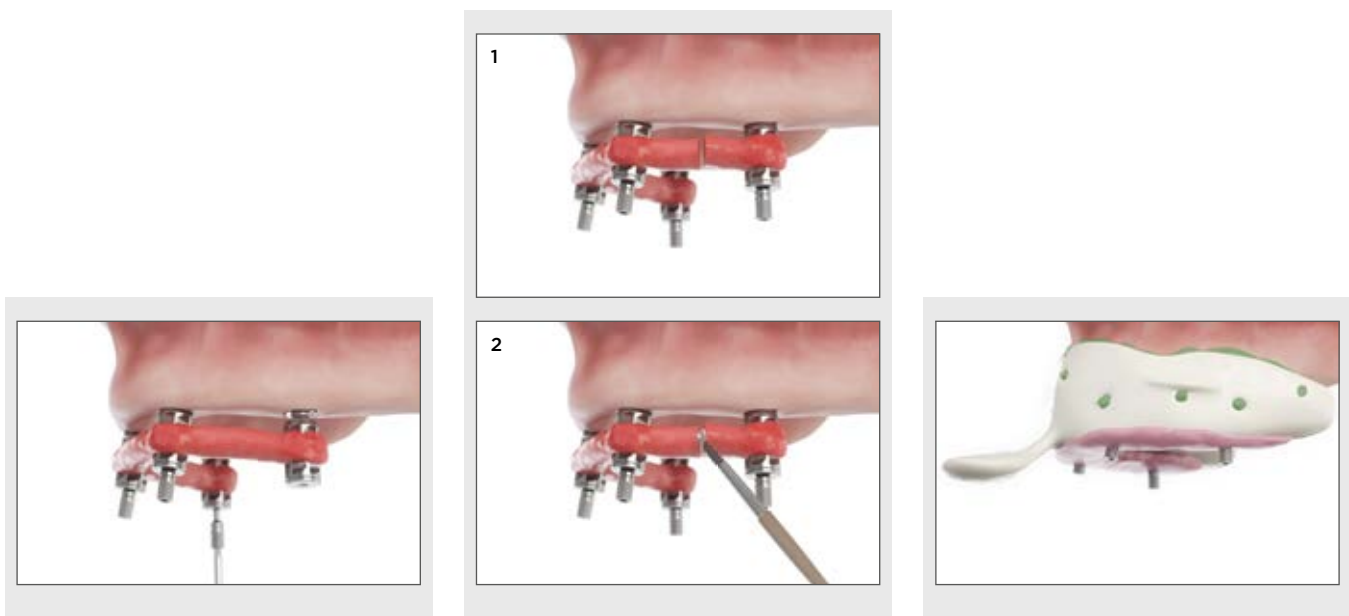
Eingliederung der definitiven Versorgung

- Nach dem Aushärten des Kunstharzes muss die Prüfschablone spannungsfrei gemacht werden, bevor sie im Mund verwendet wird.
- Zum Abbau von Spannungen, die in der Prüfschablone beim Aushärten des Harzes entstanden sind, muss die Schablone zerteilt werden (1).
- Die Abschnitte werden mit Harz erneut zusammengefügt. Dies verhindert Spannungen, wenn die Schablone vom Modell entfernt wird (2).

Spannungsfreie Schablone

- Die Prüfschablone kann jetzt im Mund eingesetzt werden.

Nachfolgend wird eine Methode zur Anfertigung einer Prüfschablone beschrieben – klinisches Verfahren



Einsetzen/Prüfung

- Bei der Platzierung der Prüfschablone im Mund mit einer einzelnen Brückenschraube in einem der distalen Abutments beginnen.
- Wird ein schlechter Sitz festgestellt, muss die Prüfschablone zerschnitten werden, um den Sitz zu korrigieren und das vollständige Einsetzen der Bauteile zu ermöglichen.
- Ziel ist ein passiver Sitz, bei dem die Schablone vollständig auf allen Abutments aufliegt.

Zerschneiden/Harzanwendung

- Bohrschablone zerschneiden (1).
- Schablonenteilstücke durch intra-orale Anwendung von autopolymerisierendem Kunststoff wieder zusammensetzen (2).

Neue Abformung

- Die Schablone in einer neuen Abformung aufnehmen und ein neues Meistermodell gießen.
- Das neue Modell dient zum Anfertigen der definitiven Prothese und zur Gewährleistung ihrer Genauigkeit.

Produktkatalog SmartFix® Konzept

In diesem Manual/Produktkatalog werden die Komponenten vorgestellt, die speziell für die Verwendung mit dem SmartFix-Konzept für Astra Tech Implant System EV-Implantate entwickelt wurden. Wenn Sie Bohrer oder andere Instrumente benötigen, beachten Sie den Produktkatalog zum Astra Tech Implant System EV und zur computergestützten Chirurgie.

Weitere Informationen finden Sie unter www.dentsplysirona.com.

Für Informationen zur Verfügbarkeit von patientenindividuellen Atlantis Suprastrukturen steht Ihnen Ihr Dentsply Sirona Implants-Außendienstmitarbeiter gerne zur Verfügung.



Chirurgische Instrumente

SmartFix® Angulationshilfe (SmartFix® Guide)



Art.-Nr.	26205
Preis	192,00 €

SmartFix® Angulationshilfe (SmartFix® Guide)

Edelstahl, unsteril

- Dreiteilig
- Zur Bohrführung in der korrekten Angulation

Knochenausreißer EV (Bone Reamer EV)



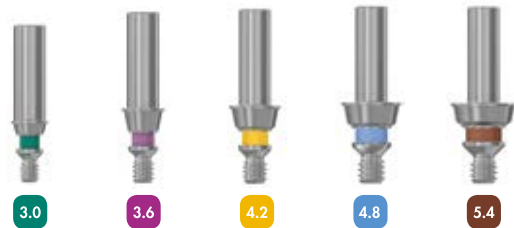
Ø mm	4,0	4,6	5,2	5,8	6,4	7,0
Gesamtlänge (mm)	26	26	26	26	26	26
Art.-Nr.	26206	26207	26208	26209	26210	26211
Preis	152,00 €	152,00 €	152,00 €	152,00 €	152,00 €	152,00 €

Knochenausreißer EV (Bone Reamer EV)

Edelstahl, unsteril

- Die Knochenausreißer und Führungen sind im OsseoSpeed EV-Sortiment in unterschiedlichen Größen von 3,0 bis 5,4 erhältlich. Dadurch decken sie die Durchmesser und Designs der meisten Abutments ab.
- Lasergeätzte Tiefenmarkierungslinien
- Markiert mit Durchmesser
- Zur Beseitigung von überschüssigem krestalem Knochenmaterial, falls zum korrekten Einbringen von Abutments erforderlich

Führung für Knochenausreißer EV (Bone Reamer Guide EV)

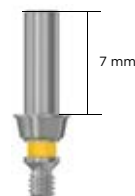


Art.-Nr.	26212	26213	26214	26215	26216
Preis	46,00 €	46,00 €	46,00 €	46,00 €	46,00 €

Führung für Knochenausreißer EV (Bone Reamer Guide EV)

Edelstahl, unsteril

- Zur Führung des Knochenausreißers EV (Bone Reamer Guide EV)



Kleine Kasette EV mit Overlay-Knochenausreißern

Messungen mm	Länge 160	Breite 95	Höhe 46
Art.-Nr.	26218*		
Preis	295,00 €		



Overlay-Knochenausreißer

Art.-Nr.	26217*
Preis	60,00 €

Kleine Kasette EV und Overlay-Knochenausreißer

PPSU-Kunststoff, Silikonhalterungen, unsteril

*Ohne Instrumente.


Verschraubte Lösungen

Multibase Abutment EV, gerade und anguliert



Titan mit einem Halter aus PEEK-Kunststoff, steril

- Unterstützt ausschließlich mehrgliedrige, verschraubte Lösungen
- Konuskopf (21°) ermöglicht Brückenplatzierung auf nicht parallelen Abutments bis zu 42°
- Gleiches prothetisches Interface und die gleichen Komponenten für alle Abutments
- Lieferung mit Kunststoffhalter, der zur einfachen Eingliederung am Abutment vormontiert ist

Multibase Abutment EV, gerade

- Einteiliges Abutment
-  Abutments ohne Index können in jeder beliebigen Rotationsposition eingesetzt werden
- Halter, gerade, besitzt acht Identifizierungsmarkierungen
- Multibase Schraubendreher EV (Multibase Driver EV) erforderlich für die Insertion und die Entfernung

Multibase Abutment EV, 17°/30°

- Besteht aus drei Teilen: Abutmentkörper und separater Kopfteil, Lieferung mit vormontierter Abutmentschraube.
-  Indexierte Abutments können in sechs Positionen eingesetzt werden. Nicht kompatibel mit OsseoSpeed Profile EV
-  Abutments ohne Index können in jeder beliebigen Rotationsposition eingesetzt werden
- Das Abutmentkopfteil ist auf dem Halter vormontiert
- Halter 17° besitzt vier Identifizierungsmarkierungen
- Halter 30° besitzt sechs Identifizierungsmarkierungen
- Sechskant-Schraubendreher EV (Hex Driver EV) zum Einsetzen der Abutmentschraube und Multibase Schraubendreher EV (Multibase Driver EV) zum Festziehen des Abutmentkopfes am Abutmentkörper erforderlich



* Kompatibel mit OsseoSpeed Profile EV

3.6 Multibase Abutment EV



A - Höhe mm	1,5	2,5	3,5
Art.-Nr.	26159	26160	26161
Preis	105,00 €	105,00 €	105,00 €

3.6 Multibase Abutment EV 17°



A - Höhe mm	1,5	2,5	1,5	2,5
B - Höhe mm	3	4	3	4
Art.-Nr.	26162	26163	26166	26167
Preis	182,00 €	182,00 €	182,00 €	182,00 €

3.6 Multibase Abutment EV 30°



A - Höhe mm	1,5	2,5	1,5	2,5
B - Höhe mm	4	5	4	5
Art.-Nr.	26164	26165	26168	26169
Preis	182,00 €	182,00 €	182,00 €	182,00 €

4.2 Multibase Abutment EV



A - Höhe mm	1,5	2,5	3,5
Art.-Nr.	26170*	26171*	26172*
Preis	105,00 €	105,00 €	105,00 €

4.2 Multibase Abutment EV 17°



A - Höhe mm	1,5	2,5	1,5	2,5
B - Höhe mm	3	4	3	4
Art.-Nr.	26173	26174	26177*	26178*
Preis	182,00 €	182,00 €	182,00 €	182,00 €

4.2 Multibase Abutment EV 30°



A - Höhe mm	1,5	2,5	1,5	2,5
B - Höhe mm	4	5	4	5
Art.-Nr.	26175	26176	26179*	26180*
Preis	182,00 €	182,00 €	182,00 €	182,00 €

4.8 Multibase Abutment EV



A - Höhe mm	1,5	2,5	3,5
Art.-Nr.	26181*	26182*	26183*
Preis	105,00 €	105,00 €	105,00 €

4.8 Multibase Abutment EV 17°

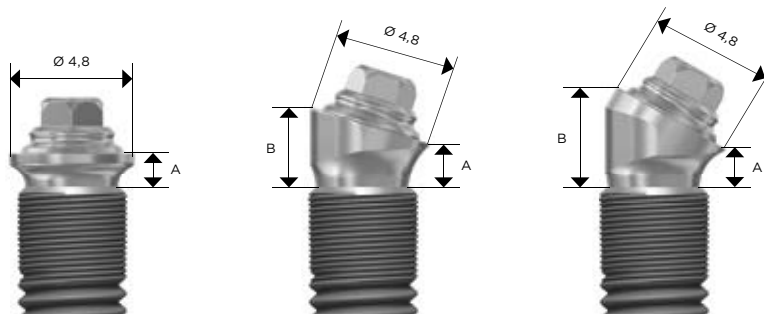


A - Höhe mm	1,5	2,5	1,5	2,5
B - Höhe mm	3	4	3	4
Art.-Nr.	26184	26185	26188*	26189*
Preis	182,00 €	182,00 €	182,00 €	182,00 €

4.8 Multibase Abutment EV 30°



A - Höhe mm	1,5	2,5	1,5	2,5
B - Höhe mm	4	5	4	5
Art.-Nr.	26186	26187	26190*	26191*
Preis	182,00 €	182,00 €	182,00 €	182,00 €



Prothetisches Instrument

Multibase Schraubendreher EV (Multibase Driver EV)



Gesamtlänge (mm)	19
Art.-Nr.	26204
Preis	42,00 €

Multibase Schraubendreher EV (Multibase Driver EV)

Edelstahl, unsteril

* Kompatibel mit OsseoSpeed Profile EV

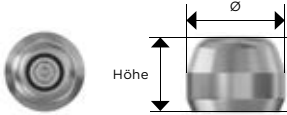
Prothetische Produkte

Manche prothetischen Komponenten sind mit einer Nut oder Lasermarkierung gekennzeichnet, um sie von anderen ähnlichen Komponenten im Astra Tech Implant System EV zu unterscheiden

Multibase EV Einheilkappe (Heal Cap)

Titan, steril, einteilig

- Kennzeichnung mit Durchmesser und Laserring zur Identifizierung



Multibase EV Einheilkappe (Heal Cap)

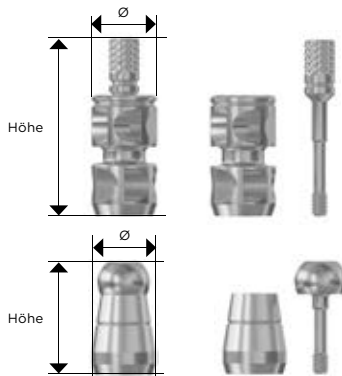


Ø mm	5,4
Vert. Höhe mm	4
Art.-Nr.	26193
Preis	17,00 €

Multibase EV Abdruckpfosten (Pick-up) und Transfer

Edelstahl, unsteril

- Abdruckpfosten zweiteilig, mit ausgeprägter Nut mit Verblockungsmöglichkeit
- Übertragung zweiteilig
- Mit Rillenkennzeichnung zur Identifizierung



Multibase EV

Abdruckpfosten (Pick-up)

Transfer



Ø mm	5,5	5,5
Vert. Höhe mm	15	9,5
Art.-Nr.	26195	26194
Preis	39,00 €	39,00 €

Polymerisationsmanschette

Silikon, unsteril

- Einmalverwendung
- Die Polymerisationsmanschette schützt das Weichgewebe vor dem Kontakt mit Acrylharz.

Polymerisationsmanschette



Art.-Nr.	31021405
Preis	13,00 €

Multibase EV Analog (Multibase EV Replica)

Edelstahl, unsteril, einteilig

- Mit Rillenkennzeichnung zur Identifizierung

Multibase EV Provisorischer Zylinder (Multibase EV Temporary Cylinder)

Titan, unsteril

- Mit Rillenkennzeichnung zur Identifizierung

Multibase EV Kunststoffzylinder (Burnout Cylinder)

Ausbrennbarer Kunststoff PMMA, unsteril

- Mit Rillenkennzeichnung zur Identifizierung

Hinweis: Brückenschrauben müssen separat bestellt werden.

Multibase EV

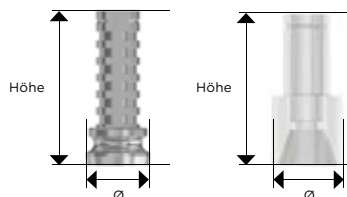
Analog (Replica)

Temporary Cylinder (Provisorischer Zylinder)

Burnout Cylinder (Kunststoffzylinder)



Ø mm	-	5,0	4,8
Vertikale Höhe mm	-	12	10
Art.-Nr.	26201	26202	26203
Preis	32,00 €	25,00 €	17,00 €



**Multibase EV Brückenschraube
(Multibase EV Bridge Screw)**



**Multibase EV Labor-
Brückenschraube (Multibase EV
Lab Bridge Screw)**



	M1.4	M1.4
Schraubenkopfhöhe mm	1,65	1,65
Schraubenkopf Ø mm	2,1	2,1
Art.-Nr.	26196	26200*
Preis	21,00 €	60,00 €

Multibase EV Brückenschraube

Titan, unsteril

- Mit Rillenkennzeichnung zur Identifizierung
- M1.4, eloxiert (hellblau)

**Multibase EV Labor-Brückenschraube
(Multibase EV Lab Bridge Screw)**

Titan, unsteril

- Mit Rillenkennzeichnung zur Identifizierung

*4 Stück

**Multibase EV Labor
Abutment Pin
(Multibase EV Lab
Abutment Pin)**



Länge mm	14	18	22
Art.-Nr.	26197	26198	26199
Preis	15,00 €	15,00 €	15,00 €

**Multibase EV Labor Abutment Pin
(Multibase EV Lab Abutment Pin)**

Edelstahl, unsteril

- Mit Rillenkennzeichnung zur Identifizierung

Ersatzteile

**Multibase EV
Abutmentkopf
(Multibase EV
Abutment Head)
mit Halter**



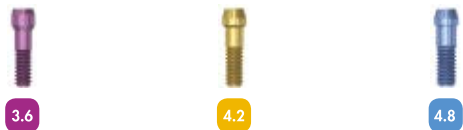
Art.-Nr.	26192
Preis	80,00 €

**Multibase EV Abutmentkopf (Multibase
EV Abutment Head) mit Halter**

Titan mit einem Halter aus PEEK-Kunststoff, steril

- Das Kopfteil ist auf dem Halter vormontiert
- Multibase Abutment EV 17° und 30° verwenden dasselbe Ersatzteil

**Abutmentschraube EV
(Abutment Screw EV)**



	M1.6	M1.8	M2.0
Art.-Nr.	25204	25205	25206
Preis	18,00 €	18,00 €	18,00 €

**Abutmentschraube EV
(Abutment Screw EV)**

Titan, unsteril

Drehmomentangaben für das Astra Tech Implant System® EV

Insertionsverfahren	Empfohlenes Drehmoment
Implantatinsertion	≤ 45 Ncm
Einheitkomponenten	Manuell/leichte Fingerkraft (5-10 Ncm)
Provisorien – alle Niveaus	15 Ncm
Definitive Versorgung – Implantatniveau	25 Ncm
Definitive Versorgung – Abutmentniveau	15 Ncm

Erläuterung der Symbole auf Etiketten und in Gebrauchsanweisungen

Symbol	Text
 Date of manufacture	Herstellungsdatum.
	Hersteller.
 Use by	Verfallsdatum.
	Durch Bestrahlung sterilisiert.
	Achtung: Dieses Produkt darf nur durch einen Zahnarzt oder auf Veranlassung eines solchen verkauft werden.
 Single use	Nicht wiederverwenden, nur zum Einmalgebrauch.
 Do not re-sterilize	Nicht wieder sterilisieren.
	GOST ist das gültige Qualitätssystem in der Russischen Föderation.

Symbol	Text
	Astra Tech Implant System® Produkte sind mit der CE-Kennzeichnung versehen und erfüllen die Anforderungen der Medizinprodukterichtlinie.
 Do not use if package is damaged	Bei beschädigter Verpackung nicht verwenden.
 Consult instructions for use	Gebrauchsanweisung beachten.
	CHARGEN-/BATCH-Nummer.
	Artikelnummer.
	Beinhaltet Artikelnummer (GTIN-Nummer), Chargennummer und Menge.



Index

Nach Artikelnummer sortiert

Art.-Nr.		Seite
25204	Abutmentschraube EV 3,6	27
25205	Abutmentschraube EV 4,2	27
25206	Abutmentschraube EV 4,8	27
26159	Multibase Abutment EV 3,6-1,5 mm NI	24
26160	Multibase Abutment EV 3,6-2,5 mm NI	24
26161	Multibase Abutment EV 3,6 - 3,5 mm NI	24
26162	Multibase Abutment EV 3,6 17° - 1,5 mm	24
26163	Multibase Abutment EV 3,6 17° - 2,5 mm	24
26164	Multibase Abutment EV 3,6 30° - 1,5 mm	24
26165	Multibase Abutment EV 3,6 30° - 2,5 mm	24
26166	Multibase Abutment EV 3,6 17° - 1,5 mm NI	24
26167	Multibase Abutment EV 3,6 17° - 2,5 mm NI	24
26168	Multibase Abutment EV 3,6 30° - 1,5 mm NI	24
26169	Multibase Abutment EV 3,6 30° - 2,5 mm NI	24
26170	Multibase Abutment EV 4,2 - 1,5 mm NI	24
26171	Multibase Abutment EV 4,2-2,5 mm NI	24
26172	Multibase Abutment EV 4,2-3,5 mm NI	24
26173	Multibase Abutment EV 4,2 17° - 1,5 mm	24
26174	Multibase Abutment EV 4,2 17° - 2,5 mm	24
26175	Multibase Abutment EV 4,2 30° - 1,5 mm	24
26176	Multibase Abutment EV 4,2 30° - 2,5 mm	24
26177	Multibase Abutment EV 4,2 17° - 1,5 mm NI	24
26178	Multibase Abutment EV 4,2 17° - 2,5 mm NI	24
26179	Multibase Abutment EV 4,2 30° - 1,5 mm NI	24
26180	Multibase Abutment EV 4,2 30° - 2,5 mm NI	24
26181	Multibase Abutment EV 4,8 - 1,5 mm NI	25
26182	Multibase Abutment EV 4,8 - 2,5 mm NI	25
26183	Multibase Abutment EV 4,8 - 3,5 mm NI	25
26184	Multibase Abutment EV 4,8 17° - 1,5 mm	25
26185	Multibase Abutment EV 4,8 17° - 2,5 mm	25
26186	Multibase Abutment EV 4,8 30° - 1,5 mm	25
26187	Multibase Abutment EV 4,8 30° - 2,5 mm	25
26188	Multibase Abutment EV 4,8 17° - 1,5 mm NI	25
26189	Multibase Abutment EV 4,8 17° - 2,5 mm NI	25
26190	Multibase Abutment EV 4,8 30° - 1,5 mm NI	25
26191	Multibase Abutment EV 4,8 30° - 2,5 mm NI	25
26192	Multibase EV Abutmentkopf mit Halter	27
26193	Multibase EV Einheilkappe Ø 5,4 - 4 mm	26
26194	Multibase EV Transfer	26
26195	Multibase EV Abdruckpfosten	26
26196	Multibase EV Brückenschraube	27
26197	Multibase EV Labor Abutment Pin - 14 mm	27
26198	Multibase EV Labor Abutment Pin - 18 mm	27
26199	Multibase EV Labor Abutment Pin - 22 mm	27
26200	Multibase EV Labor-Brückenschraube, 4 Stück	27
26201	Multibase EV Analog	26
26202	Multibase EV Provisorischer Zylinder	26
26203	Multibase EV Kunststoffzylinder	26
26204	Multibase Schraubendreher EV	25
26205	SmartFix® Angulationshilfe	23
26206	Knochenausreiber EV Ø 4,0	23
26207	Knochenausreiber EV Ø 4,6	23
26208	Knochenausreiber EV Ø 5,2	23
26209	Knochenausreiber EV Ø 5,8	23
26210	Knochenausreiber EV Ø 6,4	23
26211	Knochenausreiber EV Ø 7,0	23
26212	Führung für Knochenausreiber EV 3,0	23
26213	Führung für Knochenausreiber EV 3,6	23
26214	Führung für Knochenausreiber EV 4,2	23
26215	Führung für Knochenausreiber EV 4,8	23
26216	Führung für Knochenausreiber EV 5,4	23
26217	Overlay-Knochenausreiber	23
26218	Kleine Kassette EV mit Overlay-Knochenausreibern	23
31021405	Ankylos Polymerisationsmanschette für SynCone	26
31021890	Ankylos Polymerisationsmanschette für SynCone (US/CA)	26

Alphabetische Reihenfolge

Art.-Nr.		Seite
25204	Abutmentschraube EV 3,6	27
25205	Abutmentschraube EV 4,2	27
25206	Abutmentschraube EV 4,8	27
31021405	Ankylos Polymerisationsmanschette für SynCone	26
31021890	Ankylos Polymerisationsmanschette für SynCone (US/CA)	26
26206	Knochenausreiber EV Ø 4,0	23
26207	Knochenausreiber EV Ø 4,6	23
26208	Knochenausreiber EV Ø 5,2	23
26209	Knochenausreiber EV Ø 5,8	23
26210	Knochenausreiber EV Ø 6,4	23
26211	Knochenausreiber EV Ø 7,0	23
26212	Führung für Knochenausreiber EV 3,0	23
26213	Führung für Knochenausreiber EV 3,6	23
26214	Führung für Knochenausreiber EV 4,2	23
26215	Führung für Knochenausreiber EV 4,8	23
26216	Führung für Knochenausreiber EV 5,4	23
26159	Multibase Abutment EV 3,6-1,5 mm NI	24
26160	Multibase Abutment EV 3,6-2,5 mm NI	24
26161	Multibase Abutment EV 3,6 - 3,5 mm NI	24
26162	Multibase Abutment EV 3,6 17° - 1,5 mm	24
26166	Multibase Abutment EV 3,6 17° - 1,5 mm NI	24
26163	Multibase Abutment EV 3,6 17° - 2,5 mm	24
26167	Multibase Abutment EV 3,6 17° - 2,5 mm NI	24
26164	Multibase Abutment EV 3,6 30° - 1,5 mm	26
26168	Multibase Abutment EV 3,6 30° - 1,5 mm NI	24
26165	Multibase Abutment EV 3,6 30° - 2,5 mm	24
26169	Multibase Abutment EV 3,6 30° - 2,5 mm NI	24
26170	Multibase Abutment EV 4,2 - 1,5 mm NI	24
26171	Multibase Abutment EV 4,2-2,5 mm NI	24
26172	Multibase Abutment EV 4,2-3,5 mm NI	24
26173	Multibase Abutment EV 4,2 17° - 1,5 mm	24
26177	Multibase Abutment EV 4,2 17° - 1,5 mm NI	24
26174	Multibase Abutment EV 4,2 17° - 2,5 mm	24
26178	Multibase Abutment EV 4,2 17° - 2,5 mm NI	24
26175	Multibase Abutment EV 4,2 30° - 1,5 mm	24
26179	Multibase Abutment EV 4,2 30° - 1,5 mm NI	24
26176	Multibase Abutment EV 4,2 30° - 2,5 mm	24
26180	Multibase Abutment EV 4,2 30° - 2,5 mm NI	24
26181	Multibase Abutment EV 4,8 - 1,5 mm NI	25
26182	Multibase Abutment EV 4,8 - 2,5 mm NI	25
26183	Multibase Abutment EV 4,8 - 3,5 mm NI	25
26184	Multibase Abutment EV 4,8 17° - 1,5 mm	25
26188	Multibase Abutment EV 4,8 17° - 1,5 mm NI	25
26185	Multibase Abutment EV 4,8 17° - 2,5 mm	25
26189	Multibase Abutment EV 4,8 17° - 2,5 mm NI	25
26186	Multibase Abutment EV 4,8 30° - 1,5 mm	25
26190	Multibase Abutment EV 4,8 30° - 1,5 mm NI	25
26187	Multibase Abutment EV 4,8 30° - 2,5 mm	25
26191	Multibase Abutment EV 4,8 30° - 2,5 mm NI	25
26192	Multibase EV Abutmentkopf mit Halter	27
26196	Multibase EV Brückenschraube	27
26203	Multibase EV Kunststoffzylinder	26
26204	Multibase Schraubendreher EV	25
26193	Multibase EV Einheilkappe Ø 5,4 - 4 mm	26
26197	Multibase EV Labor Abutment Pin - 14 mm	27
26198	Multibase EV Labor Abutment Pin - 18 mm	27
26199	Multibase EV Labor Abutment Pin - 22 mm	27
26200	Multibase EV Labor-Brückenschraube, 4 Stück	27
26195	Multibase EV Abdruckpfosten	26
26201	Multibase EV Analog	26
26202	Multibase EV Provisorischer Zylinder	26
26194	Multibase EV Transfer	26
26217	Overlay-Knochenausreiber	23
26218	Kleine Kassette EV mit Overlay-Knochenausreibern	23
26205	SmartFix® Angulationshilfe	23

Über Dentsply Sirona Implants

Dentsply Sirona Implants bietet umfassende Lösungen für alle Phasen der Implantattherapie an. Dazu gehören sowohl die Implantatsysteme Ankylos®, Astra Tech Implant System® und Xive® als auch digitale Technologien wie patientenindividuelle Lösungen mit Atlantis® sowie Simplant® für die computer-gestützte Implantologie.

Des Weiteren sind regenerative Lösungen mit Symbios®, Programme zur beruflichen Fortbildung und Weiterentwicklung sowie professionelle Marketingleistungen für Praxen und Labore unter der Marke STEPPS™ im Portfolio. Dentsply Sirona Implants schafft einen Mehrwert für Zahnärzte und Zahntechniker und ermöglicht vorhersagbare und dauerhafte Ergebnisse in der Implantatbehandlung, die zu einer höheren Lebensqualität für Patienten führen.

Weitere Informationen zu Dentsply Sirona Implants finden Sie unter www.dentsplysirona.com/implants.

Hersteller: DENTSPLY Implants Manufacturing GmbH · Postfach 71 01 11
68221 Mannheim/Deutschland · Tel. 0621 4302-000 · Fax 0621 4302-001
E-Mail: implants-info@dentsplysirona.com · www.dentsplysirona.com

Vertrieb Deutschland: DENTSPLY IH GmbH · Postfach 71 01 11
68221 Mannheim · Tel. 0621 4302-006 · Fax 0621 4302-007
E-Mail: implants-de-info@dentsplysirona.com · www.dentsplysirona.com

Vertrieb Österreich: Dentsply Sirona Europe GmbH · Zweigniederlassung Wien
Wienerbergstraße 11 / Turm A / 27. Stock · 1100 Wien
Tel. 01 600 4930-301 · Fax 01 600 4930-381
E-Mail: bestellung.austria@dentsplysirona.com

Vertrieb Schweiz: DENTSPLY IH SA · Rue Galilée 6, CEI 3, Y-Parc
1400 Yverdon-les-Bains · Tel. 0800 845844 · Fax: 0800 845845
E-Mail: implants-ch-info@dentsplysirona.com · www.dentsplysirona.com

Über Dentsply Sirona

Dentsply Sirona ist der weltweit größte Hersteller von Dentalprodukten und -technologien, mit einer 130-jährigen Unternehmensgeschichte, die von Innovationen und Service für die Dentalbranche und Patienten überall auf der Welt geprägt ist. Dentsply Sirona entwickelt, fertigt und vertreibt umfassende Lösungen, Produkte zur Zahn- und Mundgesundheit sowie medizinische Verbrauchsmaterialien, die Teil eines starken Markenportfolios sind.

Dentsply Sirona, The Dental Solutions Company™, liefert innovative und effektive, qualitativ hochwertige Lösungen, um die Patientenversorgung zu verbessern und für eine bessere, schnellere und sicherere Zahnheilkunde zu sorgen. Der weltweite Firmensitz des Unternehmens befindet sich in York (US-Bundesstaat Pennsylvania), und die internationale Zentrale ist in Salzburg (Österreich) angesiedelt. Die Aktien des Unternehmens sind an der NASDAQ unter dem Kürzel XRAY notiert.

Weitere Informationen zu Dentsply Sirona und die Produktpalette finden Sie unter www.dentsplysirona.com.